

**Zeitschrift:** Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : officielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

**Herausgeber:** Schweizerische Verkehrszentrale

**Band:** 59 (1986)

**Heft:** 8: Regio basiliensis ; Haut-Rhin France ; Nordwestschweiz ; Baden Deutschland

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Nicht jedes Papier ist geduldig.

Die Anlageangebote der Schweizer Banken unterscheiden sich nicht wesentlich voneinander. Aber die Anlagevorschläge können sehr verschieden sein. Von Bank zu Bank und von Anlageberater zu Anlageberater.

Wer Geld anlegen kann, ist zu Recht wählerisch. Ein Vermögen nimmt man nicht einfach in die Hand und geht damit an einen Bankschalter.

Was man klugerweise in die Hand nimmt, ist der Telefonhörer, um mit einem Anlageberater ein Gespräch zu vereinbaren.

Viele wissen mehr als einer.

Weil die Anlageberatung zu den verantwortungsvollsten Aufgaben einer Bank gehört, bilden wir unsere Berater besonders sorgfältig aus.

Sie müssen vor allem langfristig denken können. Denn ein Vermögen, das zehn Jahre oder länger eine gute Rendite erbringen soll, ist nicht das gleiche wie eine Summe, mit der man von den Kursschwankungen an der Börse rasch profitieren möchte. Aber auch rasch verlieren kann.

Wertpapiere sind etwas Ungeduldiges, vielerlei Einflüssen Unterworfenes. Darum

stehen unseren Beratern besondere Abteilungen zur Verfügung, die sich nur mit der Analyse der Finanzmärkte befassen. Sie arbeiten Richtlinien für die Anlagepolitik der Bank aus. Wobei die Sicherheit eines Titels immer im Vordergrund steht.

Ihr Vermögen ist nicht irgendein Vermögen.

Der Bankverein bietet Ihnen nicht nur über 200 Niederlassungen an, sondern auch eine grosse Zahl von Anlageberatern.

Welcher ist der Richtige?

Hören Sie sich einen Vorschlag an. Und stellen Sie fest, ob er sich mit Ihren Vorstellungen trifft. Die Anlage eines Vermögens ist eben etwas ganz Persönliches. Und damit auch eine Vertrauenssache.

Oder möchten Sie zuerst mehr darüber lesen? Die Broschüre «Das Wissen, wie und wo man Geld anlegt, ist auch Kapital» ist bei allen unseren Niederlassungen erhältlich.

 **Schweizerischer  
Bankverein**